

Protokoll

Aus Anlaß der Unterzeichnung des Abkommens zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Republik Armenien über kulturelle Zusammenarbeit erklären die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Republik Armenien, dieses Abkommen vom Tag der Unterzeichnung an nach Maßgabe des innerstaatlichen Rechts vorläufig anzuwenden.

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Republik Armenien erklären weiterhin, daß mit der vorläufigen Anwendung dieses Abkommens das Abkommen vom 19. Mai 1973 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken über kulturelle Zusammenarbeit im Verhältnis zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Armenien nicht mehr angewendet wird.

Mit Inkrafttreten des heute unterzeichneten Abkommens tritt das Abkommen vom 19. Mai 1973 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken über kulturelle Zusammenarbeit im Verhältnis zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Armenien außer Kraft.

Geschehen zu Eriwan am 21. Dezember 1995 in zwei Urschriften, jede in deutscher und armenischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für die Regierung der Bundesrepublik Deutschland

K i n k e l

Für die Regierung der Republik Armenien

W a h a n P a p a s i a n

Bekanntmachung über die vorläufige Anwendung des deutsch-aserbaidshanischen Abkommens über kulturelle Zusammenarbeit

Vom 16. Dezember 1999

Das in Baku am 22. Dezember 1995 unterzeichnete Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Aserbaidshanischen Regierung über kulturelle Zusammenarbeit wird nach dem am selben Tage unterzeichneten Protokoll nach Maßgabe des innerstaatlichen Rechts

seit dem 22. Dezember 1995

vorläufig angewendet; das Abkommen sowie das Protokoll werden nachstehend veröffentlicht.

Berlin, den 16. Dezember 1999

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hilger

Abkommen
zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland
und der Regierung der Aserbaidschanischen Republik
über kulturelle Zusammenarbeit

Соглашение
между Правительством Федеративной Республики Германия
и Правительством Азербайджанской Республики
о культурном сотрудничестве

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland
und
die Regierung der Aserbaidschanischen Republik –

Правительство Федеративной Республики Германия
и
Правительство Азербайджанской Республики,

in dem Bestreben, die Beziehungen zwischen beiden Ländern zu entwickeln und zu festigen und das gegenseitige Verständnis zu vertiefen,

in der Überzeugung, daß der kulturelle Austausch die Zusammenarbeit zwischen den Völkern sowie das Verständnis für die Kultur und das Geistesleben sowie die Lebensformen anderer Völker fördert,

eingedenk des historischen Beitrags beider Völker zum gemeinsamen kulturellen Erbe Europas und in dem Bewußtsein, daß die Pflege und der Erhalt von Kulturgütern verpflichtende Aufgaben sind,

in dem Wunsch, die kulturellen Beziehungen in allen Bereichen, einschließlich Bildung und Wissenschaft, zwischen der Bevölkerung beider Länder auszubauen –

sind wie folgt übereingekommen:

Artikel 1

Die Vertragsparteien sind bestrebt, die gegenseitige Kenntnis der Kultur ihrer Länder zu verbessern, die kulturelle Zusammenarbeit in allen Bereichen und auf allen Ebenen weiterzuentwickeln und damit zur europäischen kulturellen Identität beizutragen.

Artikel 2

Um eine bessere Kenntnis der Kunst, der Literatur und verwandter Gebiete des anderen Landes zu vermitteln, werden die Vertragsparteien entsprechende Maßnahmen durchführen und einander dabei im Rahmen ihrer Möglichkeiten Hilfe leisten, insbesondere

1. bei Gastspielen von Künstlern und Ensembles, bei der Veranstaltung von Konzerten, Theateraufführungen und anderen künstlerischen Darbietungen;
2. bei der Durchführung von Ausstellungen sowie der Organisation von Vorträgen und Vorlesungen;
3. bei der Organisation gegenseitiger Besuche von Vertretern der verschiedenen Gebiete des kulturellen Lebens, insbesondere der Literatur, der Musik, der Darstellenden und Bildenden Künste zur Entwicklung der Zusammenarbeit, zum Erfahrungsaustausch sowie zur Teilnahme an Tagungen, Festspielen und ähnlichen Veranstaltungen;
4. bei der Förderung von Kontakten auf den Gebieten des Verlagswesens, der Bibliotheken, Archive und Museen sowie bei dem Austausch von Fachleuten und Material;
5. bei Übersetzungen von Werken der schöpferischen und wissenschaftlichen Literatur und der Fachliteratur.

strebend к развитию и укреплению отношений между двумя странами и к углублению взаимопонимания,

убежденные в том, что культурный обмен будет способствовать сотрудничеству между народами, а также пониманию культуры, духовной жизни и уклада жизни других народов,

принимая во внимание исторический вклад обоих народов в общее европейское культурное наследие и сознавая, что забота о культурных ценностях и их сохранение являются обязательными задачами,

желая расширять культурные связи между населением двух стран во всех областях, включая образование и науку,

согласились о нижеследующем:

Статья 1

Договаривающиеся Стороны будут стремиться упрочать взаимные знания о культуре своих стран, далее развивать культурное сотрудничество во всех областях и на всех уровнях и тем самым внести вклад в европейскую культурную самобытность.

Статья 2

В интересах лучшего ознакомления с искусством, литературой и другими родственными с ними областями другой страны Договаривающиеся Стороны будут проводить соответствующие мероприятия и оказывать при этом друг другу содействие в пределах своих возможностей, в частности, при:

1. гастрольях исполнителей и художественных коллективов, организации концертов, спектаклей и других художественных программ;
2. проведении выставок и организации докладов и лекций;
3. организации взаимных поездок представителей различных областей культурной жизни, в частности, литературы, музыки, зрелищных и изобразительных искусств для развития сотрудничества, обмена опытом, а также для участия в конференциях, фестивалях и подобных мероприятиях;
4. поощрении контактов в области издательского дела, библиотек, архивов и музеев, а также при обмене специалистами и материалами;
5. переводах произведений художественной, научной и специальной литературы.

Artikel 3

(1) Die Vertragsparteien werden sich bemühen, allen interessierten Personen breiten Zugang zu Sprache, Kultur, Literatur und Geschichte des anderen Landes zu ermöglichen. Sie unterstützen entsprechende staatliche und private Initiativen und Institutionen. Sie ermöglichen und erleichtern im jeweils eigenen Land Förderungsmaßnahmen der anderen Seite und die Unterstützung lokaler Initiativen und Einrichtungen.

(2) Dies gilt für den Ausbau der Sprachkenntnisse an Schulen, Hochschulen und anderen Bildungseinrichtungen, einschließlich denen der Erwachsenenbildung. Maßnahmen der Sprachförderung sind insbesondere:

- Vermittlung und Entsendung von Lehrern, Lektoren und Fachberatern;
- Bereitstellung von Lehrbüchern und Lehrmaterial sowie die Zusammenarbeit bei der Entwicklung von Lehrbüchern;
- die Teilnahme von Lehrern und Studenten an Aus- und Fortbildungskursen, die von der anderen Seite durchgeführt werden, sowie ein Erfahrungsaustausch über moderne Technologien des Fremdsprachenunterrichts;
- die Nutzung der Möglichkeiten, die Rundfunk und Fernsehen für die Kenntnis und Verbreitung der jeweils anderen Sprache bieten.

(3) Die Vertragsparteien werden zusammenarbeiten in dem Bemühen, in den Lehrbüchern eine Darstellung der Geschichte, Geographie und Kultur des anderen Landes zu erreichen, die das bessere gegenseitige Verständnis fördert.

Artikel 4

Die Vertragsparteien unterstützen die Zusammenarbeit in allen ihren Formen in den Bereichen der Wissenschaft und des Bildungswesens einschließlich der Hochschulen und Wissenschaftsorganisationen, allgemein- und berufsbildender Schulen, Organisationen und Einrichtungen der nichtschulischen beruflichen Bildung und Weiterbildung für Erwachsene, der Schul- und Berufsbildungsverwaltungen, anderer Bildungs- und Forschungseinrichtungen und deren Verwaltungen, der Bibliotheken und Archive sowie der Denkmalpflege. Sie ermutigen diese Institutionen in ihren Ländern:

1. zur Zusammenarbeit auf allen Gebieten, die von gemeinsamem Interesse sind;
2. die gegenseitige Entsendung von Delegationen und Einzelpersonen zum Zweck der Information und des Erfahrungsaustauschs einschließlich der Teilnahme an wissenschaftlichen Konferenzen und Symposien zu unterstützen;
3. den Austausch von Wissenschaftlern, Hochschulverwaltungspersonal, Lehrkräften, Ausbildern, Doktoranden, Studenten, Schülern und Auszubildenden zu Informations-, Studien-, Forschungs- und Ausbildungsaufenthalten zu unterstützen;
4. den Zugang zu Archiven, Bibliotheken und ähnlichen Einrichtungen und deren wissenschaftliche Nutzung soweit wie möglich zu erleichtern und den Austausch auf dem Gebiet von Information und Dokumentation sowie von Archivalienreproduktionen zu unterstützen;
5. den Austausch von wissenschaftlicher, pädagogischer und didaktischer Literatur, von Lehr-, Anschauungs- und Informationsmaterial und Lehrfilmen für Lehr- und Forschungszwecke sowie die Veranstaltung entsprechender Fachausstellungen zu fördern;

Статья 3

(1) Договаривающиеся Стороны будут прилагать усилия к предоставлению всем заинтересованным лицам широкого доступа к языку, культуре, литературе и истории другой страны. Они будут поддерживать соответствующие государственные и частные инициативы и учреждения. Они будут обеспечивать возможность и облегчать реализацию в своей стране соответствующих мер содействия другой Стороны, включая поддержку инициатив и учреждений на местном уровне.

(2) Это относится к распространению знаний языка в школах, высших и других учебных заведениях, включая центры для образования взрослых. Мероприятиями содействия распространению языка являются, в частности:

- направление по посредничеству или откомандирование преподавателей, лекторов и специалистов-консультантов;
- предоставление учебников и учебных пособий, а также сотрудничество при разработке учебников;
- участие преподавателей и студентов в курсах подготовки и повышения квалификации, проводимых другой Стороной, а также обмен опытом по применению современных технологий преподавания иностранных языков;
- использование возможностей радио и телевидения для знания и распространения соответствующего другого языка.

(3) Договаривающиеся Стороны будут сотрудничать, стремясь добиваться в учебниках такого освещения истории, географии и культуры другой страны, которое способствовало бы лучшему взаимопониманию.

Статья 4

Договаривающиеся Стороны будут содействовать сотрудничеству в области науки и образования, включая высшие учебные заведения, научные организации, общеобразовательные школы и профессионально-технические училища, организации и учреждения внешкольного профессионального образования и повышения квалификации взрослых, администрации школ и профессионально-технических училищ, другие образовательные и научно-исследовательские учреждения и их администрации, библиотеки и архивы, а также охрану исторических памятников и предметов искусства, во всех его формах. Они будут поощрять эти учреждения в своих странах:

1. в осуществлении сотрудничества во всех областях, представляющих взаимный интерес;
2. в поддержке взаимного направления делегаций и отдельных лиц с целью информации и обмена опытом, включая участие в научных конференциях и симпозиумах;
3. в поддержке обмена учеными, административным персоналом высших учебных заведений, преподавателями, мастерами производственного обучения, аспирантами, студентами, школьниками и обучающимися с целью информации, прохождения курсов, научных стажировок и практик;
4. в облегчении – по мере возможностей – доступа к архивам, библиотекам и подобным учреждениям и их научного использования и в поддержке обмена в области информации, документации, а также изготовления копий с архивных материалов;
5. в содействии обмену научной, педагогической и методической литературой, учебными и наглядными пособиями, информационными материалами и учебными фильмами для учебных и научно-исследовательских целей, а также организации соответствующих специализированных выставок;

6. die Beziehungen zwischen den Hochschulen beider Länder und anderen kulturellen und wissenschaftlichen Einrichtungen zu fördern;
7. auf den Gebieten der Pflege, der Restaurierung und des Schutzes historischer und kultureller Denkmäler zusammenzuarbeiten.

Artikel 5

Die Vertragsparteien sind bestrebt, im Rahmen ihrer Möglichkeiten Studenten und Wissenschaftlern des anderen Landes Stipendien zur Ausbildung, zur Fortbildung und zu Forschungsarbeiten zur Verfügung zu stellen und den Austausch im Bereich von Bildung und Wissenschaft durch weitere Maßnahmen, darunter durch Erleichterung der Erteilung der Aufenthaltsgenehmigung und der Aufenthaltsbedingungen im Gastland, in geeigneter Weise zu begleiten.

Artikel 6

Die Vertragsparteien werden die Bedingungen prüfen, unter denen Studiennachweise sowie Abschlußdiplome der Hochschulen des anderen Landes für akademische Zwecke anerkannt werden können.

Artikel 7

Die Vertragsparteien sehen in der Zusammenarbeit in der Aus- und Weiterbildung von Fach- und Führungskräften der Wirtschaft große Bedeutung für die Ausgestaltung ihrer Beziehungen. Sie werden diese Zusammenarbeit nach Kräften unterstützen und nach Bedarf Absprachen hierzu treffen.

Artikel 8

Die Vertragsparteien sehen in der Zusammenarbeit im Bereich der Erwachsenenbildung einen wichtigen Beitrag zur Vertiefung ihrer Beziehungen und erklären sich bereit, diese Zusammenarbeit nach Kräften zu unterstützen.

Artikel 9

Die Vertragsparteien werden auf dem Gebiet des Filmwesens, des Fernsehens und des Hörfunks die Zusammenarbeit der betreffenden Anstalten in ihren Ländern sowie die Herstellung und den Austausch von Filmen und anderen audiovisuellen Medien, die den Zielen dieses Abkommens dienen können, im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen. Sie ermutigen zur Zusammenarbeit im Buch- und Verlagswesen.

Artikel 10

Die Vertragsparteien ermöglichen direkte Kontakte zwischen gesellschaftlichen Gruppen und Vereinigungen wie Gewerkschaften, Kirchen und Glaubensgemeinschaften, politischen und sonstigen Stiftungen mit dem Ziel einer Zusammenarbeit. Sie ermutigen solche nichtstaatlichen Organisationen, Vorhaben durchzuführen, die auch den Zielen dieses Abkommens dienen.

Artikel 11

Die Vertragsparteien sind bestrebt, den Jugendaustausch sowie die Zusammenarbeit zwischen den Fachkräften der Jugendarbeit und Institutionen der Jugendhilfe zu fördern.

Artikel 12

Die Vertragsparteien werden Begegnungen zwischen Sportlern, Trainern, Sportfunktionären und Sportmannschaften ihrer

6. в поддержке связей между высшими учебными заведениями обеих стран и другими культурными и научными учреждениями;

7. в осуществлении сотрудничества в области консервации, реставрации и охраны исторических и культурных памятников.

Статья 5

Договаривающиеся Стороны в пределах своих возможностей будут стремиться к предоставлению студентам и ученым другой страны стипендий для учебы, повышения квалификации и проведения научных исследований и содействовать обмену в области образования и науки в подходящей форме другими мероприятиями, в том числе путем облегчения выдачи разрешения на пребывание и условий пребывания в принимающей стране.

Статья 6

Договаривающиеся Стороны будут рассматривать условия, в которых будут признаны справки об учебе, а также дипломы об окончании высшего учебного заведения другой страны для академических целей.

Статья 7

Договаривающиеся Стороны придают большое значение сотрудничеству в области подготовки и повышения квалификации специалистов и руководящих кадров в экономике для дальнейшего развертывания своих отношений. Они будут всемерно содействовать этому сотрудничеству и по мере надобности договариваться по этим вопросам.

Статья 8

Договаривающиеся Стороны считают сотрудничество в области образования взрослого населения важным вкладом в дело углубления своих связей и заявляют о своей готовности всемерно содействовать этому сотрудничеству.

Статья 9

Договаривающиеся Стороны в области кино, телевидения и радиовещания в пределах своих возможностей будут поддерживать сотрудничество между соответствующими организациями в своих странах, а также производство фильмов и обмен ими и другими аудиовизуальными средствами, которые могут служить целям настоящего Соглашения. Они будут поощрять сотрудничество в области книгоиздательского дела.

Статья 10

Договаривающиеся Стороны с целью налаживания сотрудничества будут предоставлять возможность установления прямых контактов между общественными группами и объединениями, такими как профсоюзы, церкви и религиозные общины, политические и другие фонды. Они будут поощрять такие неправительственные организации в проведении мероприятий, которые также служат целям настоящего Соглашения.

Статья 11

Договаривающиеся Стороны будут прилагать усилия к тому, чтобы способствовать молодежным обменам, а также сотрудничеству между специалистами в области работы с молодежью и учреждениями по социальной защите молодежи.

Статья 12

Договаривающиеся Стороны будут поощрять встречи между спортсменами, тренерами, спортивными руководи-

Länder ermutigen und bestrebt sein, die Zusammenarbeit im Bereich des Sports, auch an Schulen und Hochschulen, zu fördern.

Artikel 13

Die Vertragsparteien erleichtern und ermutigen die partnerschaftliche Zusammenarbeit auf regionaler und lokaler Ebene.

Artikel 14

(1) Die Vertragsparteien werden im Rahmen ihrer jeweils geltenden Rechtsvorschriften und unter den von ihnen zu vereinbarenden Bedingungen die Gründung und Tätigkeit kultureller Einrichtungen der jeweils anderen Vertragspartei im eigenen Land erleichtern.

(2) Kulturelle Einrichtungen im Sinne des Absatzes 1 sind Kulturinstitute, Kulturzentren, ganz oder überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanzierte Einrichtungen der Wissenschaftsorganisationen, allgemeinbildende und berufsbildende Schulen, Einrichtungen der Lehreraus- und -fortbildung, der Erwachsenenbildung, der beruflichen Aus- und Weiterbildung, Bibliotheken, Lesesäle sowie öffentlich-rechtliche Forschungseinrichtungen. Den entsandten Fachkräften dieser Institutionen sind im offiziellen Auftrag wissenschaftlich-kulturell oder pädagogisch tätige, mit Einzelaufträgen entsandte oder vermittelte Fachkräfte gleichgestellt.

(3) Den kulturellen Einrichtungen der Vertragsparteien werden die Möglichkeit der freien Entfaltung aller für Einrichtungen dieser Art üblichen Aktivitäten einschließlich Reisefreiheit sowie freier Publikumszugang garantiert.

(4) Der Status der in den Absätzen 1 und 2 genannten kulturellen Einrichtungen und der von den Vertragsparteien im Rahmen der kulturellen Zusammenarbeit im offiziellen Auftrag entsandten oder vermittelten Fachkräfte wird in der Anlage zu diesem Abkommen geregelt. Die Anlage tritt gleichzeitig mit dem Abkommen in Kraft.

Artikel 15

Die Vertragsparteien stimmen darin überein, daß verschollene oder unrechtmäßig verbrachte Kulturgüter, die sich in ihren Hoheitsgebieten befinden, an den Eigentümer oder seinen Rechtsnachfolger zurückgegeben werden.

Artikel 16

Vertreter der Vertragsparteien werden nach Bedarf oder auf Ersuchen einer Vertragspartei als Gemischte Kommission abwechselnd in der Bundesrepublik Deutschland und in der Aserbaidschanischen Republik zusammentreten, um die Bilanz des im Rahmen dieses Abkommens erfolgten Austauschs zu ziehen und um Empfehlungen und Programme für die weitere kulturelle Zusammenarbeit zu erarbeiten. Näheres wird auf diplomatischem Weg geregelt.

Artikel 17

Dieses Abkommen tritt an dem Tag in Kraft, an dem die Vertragsparteien einander notifiziert haben, daß die jeweiligen innerstaatlichen Voraussetzungen für das Inkrafttreten des Abkommens erfüllt sind. Als Tag des Inkrafttretens des Abkommens wird der Tag des Eingangs der letzten Notifikation angesehen.

телями и командами своих стран и стремиться содействовать сотрудничеству в области спорта, в том числе и в школах и высших учебных заведениях.

Статья 13

Договаривающиеся Стороны будут облегчать и поощрять партнерское сотрудничество на региональном и местном уровнях.

Статья 14

(1) Договаривающиеся Стороны в рамках действующего законодательства и на согласуемых между ними условиях будут облегчать создание и деятельность в их странах культурных учреждений соответственно другой Договаривающейся Стороны.

(2) Культурными учреждениями в смысле пункта 1 настоящей Статьи являются культурные институты, культурные центры, финансируемые полностью или преимущественно из государственного бюджета учреждения научных организаций, общеобразовательные школы и профессионально-технические училища, учебные заведения по подготовке и повышению квалификации преподавателей, по образованию взрослых и по профессиональной подготовке и повышению квалификации, библиотеки, читальные залы, а также являющиеся субъектами публичного права научно-исследовательские учреждения. К откомандированным специалистам этих учреждений приравняются откомандированные или направленные по посредничеству специалисты с отдельным поручением, работающие в научно-культурной или педагогической областях по официальному поручению.

(3) Культурным учреждениям Договаривающихся Сторон гарантируется возможность свободного развертывания всей принятой для учреждений такого рода деятельности, включая свободу передвижения, а также свободный доступ публики.

(4) Статус указанных в пунктах 1 и 2 настоящей Статьи культурных учреждений и лиц, откомандированных или направленных по посредничеству по официальному поручению Договаривающимися Сторонами в рамках культурного сотрудничества, определяется в Приложении к настоящему Соглашению. Приложение вступит в силу одновременно с настоящим Соглашением.

Статья 15

Договаривающиеся Стороны согласны в том, что пропавшие или незаконно вывезенные культурные ценности, находящиеся на их территории, должны возвращаться собственнику или его правопреемнику.

Статья 16

Представители Договаривающихся Сторон по надобности или по запросу одной из Договаривающихся Сторон будут собираться в рамках Смешанной комиссии в Федеративной Республике Германия или Азербайджанской Республике, чтобы подводить итоги проведенного в рамках настоящего Соглашения обмена и разрабатывать рекомендации и программы для дальнейшего культурного сотрудничества. Подробности будут согласованы по дипломатическим каналам.

Статья 17

Настоящее Соглашение вступит в силу в день, когда Договаривающиеся Стороны уведомят друг друга о том, что необходимые внутригосударственные процедуры для его вступления в силу выполнены. Датой вступления в силу Соглашения будет день получения последнего уведомления.

Artikel 18

Dieses Abkommen gilt für die Dauer von fünf Jahren. Danach verlängert sich die Gültigkeit um jeweils weitere fünf Jahre, sofern das Abkommen nicht von einer Vertragspartei mit einer Frist von sechs Monaten schriftlich gekündigt wird.

Geschehen zu Baku am 22. Dezember 1995 in zwei Urschriften, jede in deutscher, aserbaidtschanischer und russischer Sprache, wobei jeder Wortlaut verbindlich ist. Bei unterschiedlicher Auslegung des deutschen und aserbaidtschanischen Wortlauts ist der russische Wortlaut maßgebend.

Статья 18

Срок действия настоящего Соглашения определен в пять лет. Затем оно будет продлеваться на последующие пятилетние периоды, если одна из Договаривающихся Сторон не денонсирует его письменно за шесть месяцев до истечения соответствующего срока.

Совершено в Баку 22 декабря 1995 года в двух экземплярах, каждый на азербайджанском, немецком и русском языках, причем все тексты имеют силу. В случае расхождения в толковании азербайджанского и немецкого текстов, основным будет считаться текст на русском языке.

Für die Regierung der Bundesrepublik Deutschland
За Правительство Федеративной Республики Германия
K i n k e l

Für die Regierung der Aserbaidtschanischen Republik
За Правительство Азербайджанской Республики
H a s s a n H a s s a n o w

Anlage
zum Abkommen
zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland
und der Regierung der Aserbaidschanischen Republik
über kulturelle Zusammenarbeit

Приложение
к Соглашению
между Правительством Федеративной Республики Германия
и Правительством Азербайджанской Республики
о культурном сотрудничестве

1. Die Bestimmungen dieser Anlage gelten für die in Artikel 14 des Abkommens genannten kulturellen Einrichtungen, deren Fachkräfte und andere Fachkräfte, die im Rahmen der Zusammenarbeit der beiden Länder auf kulturellem, pädagogischem, wissenschaftlichem und sportlichem Gebiet im offiziellen Auftrag entsandt oder vermittelt werden.
 2. Die Anzahl der entsandten oder vermittelten Fachkräfte muß in einem angemessenen Verhältnis zu dem Zweck stehen, dessen Erfüllung die jeweilige Einrichtung dient.
 3. (1) Die unter Nummer 1 genannten Personen, die die Staatsangehörigkeit des entsendenden und nicht die Staatsangehörigkeit des Gastlands besitzen, sowie die zu ihrem Haushalt gehörenden Familienangehörigen erhalten auf Antrag gebührenfrei eine Aufenthaltserlaubnis von den zuständigen Behörden des Gastlands. Die Aufenthaltserlaubnis wird bevorzugt erteilt und beinhaltet das Recht auf mehrfache Ein- und Ausreise des Berechtigten im Rahmen ihrer Gültigkeit. Für die Tätigkeit an den in Artikel 14 des Abkommens genannten kulturellen Einrichtungen benötigen die entsandten und vermittelten Fachkräfte sowie ihre Ehegatten keine Arbeitserlaubnis.

(2) Aufenthaltserlaubnisse nach Nummer 3 Absatz 1 müssen vor der Ausreise bei einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung des Gastlands eingeholt werden. Anträge auf Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis können im Gastland gestellt werden.
 4. Die Vertragsparteien gewähren den unter Nummer 1 genannten Personen, die die Staatsangehörigkeit des entsendenden und nicht die Staatsangehörigkeit des Gastlands besitzen, sowie den zu ihrem Haushalt gehörenden Familienangehörigen unter den Voraussetzungen der Nummer 3 ungehinderte Reisemöglichkeiten in ihrem Hoheitsgebiet.
 5. Familienangehörige im Sinne von Nummer 3 Absatz 1 und Nummer 4 sind der Ehegatte und die im Haushalt lebenden minderjährigen ledigen Kinder.
 6. (1) Die Vertragsparteien gewähren im Rahmen der geltenden Gesetze und sonstigen Vorschriften auf der Grundlage der Gegenseitigkeit Befreiung von Abgaben für Ein- und Wiederausfuhr
 - a) für Ausstattungs- und Ausstellungsgegenstände (z.B. technische Geräte, Möbel, belichtete Filme, Bücher, Zeitschriften, Bild- und Tonmaterial) einschließlich eines oder mehrerer Kraftfahrzeuge, die für die Tätigkeit der unter Nummer 1 bezeichneten kulturellen Einrichtungen eingeführt werden;
 - b) für Umzugsgut einschließlich Kraftfahrzeugen der unter Nummer 1 genannten Personen und ihrer Familienangehörigen, das mindestens sechs Monate vor der Übersiedlung benutzt worden ist und innerhalb von zwölf Monaten nach der Übersiedlung in das Hoheitsgebiet des Gastlands eingeführt wird;
1. Положения настоящего Приложения применяются в отношении культурных учреждений, указанных в Статье 14 Соглашения, их специалистов и других специалистов, откомандированных или направленных по посредничеству в рамках сотрудничества между обеими странами в области культуры, образования, науки и спорта по официальному поручению.
 2. Количество откомандированного или направленного по посредничеству персонала должно в разумной мере соответствовать цели, которой служит данное учреждение.
 3. (1) Лица, указанные в пункте 1, являющиеся гражданами направляющей страны, но не гражданами принимающей страны, а также члены их семей, проживающие вместе с ними, получают по заявлению разрешение на пребывание от компетентных органов принимающей страны без взимания любых сборов. Разрешение на пребывание выдается вне очереди и дает право на многократный въезд и выезд владельца в течение всего срока действия. Для работы в указанных в статье 14 Соглашения культурных учреждениях откомандированные или направленные по посредничеству специалисты и их супруги не нуждаются в разрешении на выполнение трудовой деятельности.

(2) Разрешение на пребывание согласно подпункту 1 пункта 3 должно запрашиваться в дипломатическом или консульском представительстве принимающей страны до выезда. Заявления о продлении разрешения на пребывание можно подавать в принимающей стране.
 4. Договаривающиеся Стороны предоставляют лицам, указанным в пункте 1, являющимся гражданами направляющей страны, а не гражданами принимающей страны, а также членам их семей, проживающим вместе с ними, в условиях пункта 3 неограниченные возможности для поездок на своей территории.
 5. Членами семей в смысле подпункта 1 пункта 3 и пункта 4 являются супруги и проживающие вместе с родителями несовершеннолетние неженатые дети.
 6. (1) Договаривающиеся Стороны в рамках действующих законов и прочих положений на основе взаимности предоставят освобождение от таможенных пошлин и других сборов за ввоз и обратный вывоз:
 - a) оборудования и экспонатов (например, технических приборов, мебели, освещенных фильмов, книг, журналов, визуальных и звуковых материалов), включая один или несколько автомобилей, ввозящихся для работы указанных в пункте 1 культурных учреждений;
 - b) личных вещей, включая автомобили указанных в пункте 1 лиц и членов их семей, бывших в употреблении не менее чем за 6 месяцев до переезда и ввозимых на территорию принимающей страны в течение 12 месяцев после переезда;

- c) für zum persönlichen Bedarf der unter Nummer 1 genannten Personen und ihrer Familienangehörigen bestimmte Arzneimittel sowie für auf dem Postwege eingeführte Geschenke.
- (2) Abgabefrei eingeführte Gegenstände dürfen im Gastland erst dann abgegeben oder veräußert werden, wenn die ausgesetzten Abgaben entrichtet wurden oder nachdem die Gegenstände mindestens drei Jahre im Gastland in Gebrauch waren.
7. Die Vertragsparteien unterstützen die unter Nummer 1 genannten Personen und ihre Familien bei der Registrierung der eingeführten Kraftfahrzeuge.
8. Die steuerliche Behandlung der Gehälter und Bezüge der unter Nummer 1 genannten Personen richtet sich nach den jeweils geltenden Vereinbarungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Aserbaidschanischen Republik zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen und nach den jeweils geltenden Gesetzen und sonstigen Vorschriften.
9. (1) Die von den in Artikel 14 Absatz 2 des Abkommens genannten kulturellen Einrichtungen organisierte künstlerische und Vortragstätigkeit kann auch von Personen ausgeübt werden, die nicht Staatsangehörige der Vertragsparteien sind.
- (2) Neben dem entsandten Personal können die in Artikel 14 Absatz 2 des Abkommens genannten kulturellen Einrichtungen auch Ortskräfte einstellen. Aufnahme und Gestaltung des Arbeitsverhältnisses der Ortskräfte richten sich nach den Rechtsvorschriften der empfangenden Vertragspartei.
- (3) Die in Artikel 14 Absatz 2 des Abkommens genannten kulturellen Einrichtungen können mit Ministerien, anderen öffentlichen Einrichtungen, Gebietskörperschaften, Gesellschaften, Vereinen und Privatpersonen unmittelbar verkehren.
- (4) Die Ausstattung der in Artikel 14 Absatz 2 des Abkommens genannten kulturellen Einrichtungen, einschließlich der technischen Geräte und der Materialien sowie ihr Vermögen sind Eigentum der entsendenden Vertragspartei.
10. (1) Die Vertragsparteien gewähren den kulturellen Einrichtungen der jeweils anderen Vertragspartei für die von ihnen erbrachten Leistungen umsatzsteuerliche Vergünstigungen im Rahmen der jeweils geltenden Gesetze und sonstigen Vorschriften.
- (2) Sonstige Fragen, die mit der Besteuerung der kulturellen Einrichtungen und ihrer Mitarbeiter zusammenhängen, werden, soweit erforderlich, durch Notenwechsel geregelt.
11. Erleichterungen verwaltungstechnischer Art können, soweit dafür ein Bedarf besteht, unter Berücksichtigung der jeweiligen Gegebenheiten in beiden Ländern auf Antrag einer der beiden Vertragsparteien in einer gesonderten Vereinbarung durch Notenwechsel geregelt werden.
12. Den unter Nummer 1 genannten Personen und ihren Familien werden während ihres Aufenthalts im Hoheitsgebiet des Gastlands
- in Zeiten nationaler oder internationaler Krisen die gleichen Heimschaffungserleichterungen gewährt, welche die beiden Regierungen ausländischen Fachkräften im Einklang mit den jeweils geltenden Gesetzen und sonstigen Vorschriften einräumen,
 - die nach dem allgemeinen Völkerrecht bestehenden Rechte im Falle der Beschädigung oder des Verlusts ihres Eigentums infolge öffentlicher Unruhen gewährt.
- c) медикаментов, предназначенных для личного потребления указанных в пункте 1 лиц и членов их семей, а также подарков, поступающих по почте.
- (2) Бесплатно ввезенные предметы можно передавать или продавать в принимающей стране лишь после уплаты пошлин и других сборов, от которых они были освобождены, или после того, как эти предметы находились в употреблении в принимающей стране не менее 3 лет.
7. Договаривающиеся Стороны оказывают помощь лицам, указанным в пункте 1, и их семьям при регистрации ввезенных автомобилей.
8. Обложение налогами зарплат и окладов лиц, указанных в пункте 1, зависит от действующих договоренностей между Азербайджанской Республикой и Федеративной Республикой Германия об избежании двойного налогообложения доходов и имущества и от действующих законов и прочих положений.
9. (1) На проводимых культурными учреждениями, указанными в пункте 2 Статьи 14 Соглашения, художественных мероприятиях и докладах могут также выступать лица, не являющиеся гражданами Договаривающихся Сторон.
- (2) Культурные учреждения, указанные в пункте 2 Статьи 14 Соглашения, помимо откомандированного персонала могут приглашать на работу и местных специалистов. Поступление на работу и оформление трудового договора зависят от законодательства принимающей Договаривающейся Стороны.
- (3) Культурные учреждения, указанные в пункте 2 Статьи 14 Соглашения, могут общаться непосредственно с министерствами, другими государственными учреждениями, административно-территориальными единицами, обществами, объединениями и частыми лицами.
- (4) Оборудование культурных учреждений, указанных в пункте 2 Статьи 14 Соглашения, включая технические приборы и материалы, а также их имущество являются собственностью направляющей Договаривающейся Стороны.
10. (1) Договаривающиеся Стороны предоставляют культурным учреждениям соответствующей другой Договаривающейся Стороны за их услуги льготы относительно налога с оборота в рамках действующих законов и прочих положений.
- (2) Другие вопросы, связанные с налогообложением культурных учреждений и их сотрудников, в случае надобности, будут решаться путем обмена нотами.
11. О льготных условиях административного характера, в случае надобности, можно будет договориться с учетом условий в обеих странах по заявлению одной из Договаривающихся Сторон в отдельной договоренности путем обмена нотами.
12. Указанным в пункте 1 лицам и их семьям во время пребывания на территории принимающей страны предоставляются
- во времена национальных или международных кризисов те же самые льготные условия для репатриации, которые оба Правительства представляют иностранным специалистам в соответствии с действующими законами и прочими положениями;
 - права, принятые по общему международному праву в случае повреждения или утраты собственности в результате общественных беспорядков.

Protokoll

Протокол

Aus Anlaß der Unterzeichnung des Abkommens zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Aserbaidschanischen Republik über kulturelle Zusammenarbeit erklären die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Aserbaidschanischen Republik, dieses Abkommen vom Tag der Unterzeichnung an nach Maßgabe des innerstaatlichen Rechts vorläufig anzuwenden.

По случаю подписания Соглашения между Правительством Федеративной Республики Германия и Правительством Азербайджанской Республики о культурном сотрудничестве Правительство Федеративной Республики Германия и Правительство Азербайджанской Республики заявляют, что указанное Соглашение будет применяться предварительно со дня его подписания в соответствии с внутренним законодательством.

Geschehen zu Baku am 22. Dezember 1995 in zwei Urschriften, jede in deutscher, aserbaidschanischer und russischer Sprache, wobei jeder Wortlaut verbindlich ist. Bei unterschiedlicher Auslegung des deutschen und aserbaidschanischen Wortlauts ist der russische Wortlaut maßgebend.

Совершено в Баку 22 декабря 1995 года в двух экземплярах, каждый на азербайджанском, немецком и русском языках, причем все тексты имеют силу. В случае расхождения в толковании азербайджанского и немецкого текстов, основным будет считаться текст на русском языке.

Für die Regierung der Bundesrepublik Deutschland
За Правительство Федеративной Республики Германия
K i n k e l

Für die Regierung der Aserbaidschanischen Republik
За Правительство Азербайджанской Республики
H a s s a n H a s s a n o w

Bekanntmachung über die vorläufige Anwendung des deutsch-belarussischen Abkommens über kulturelle Zusammenarbeit

Vom 16. Dezember 1999

Das in Bonn am 3. März 1994 unterzeichnete Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Republik Belarus über kulturelle Zusammenarbeit wird nach seinem Artikel 18 Abs. 2 nach Maßgabe des innerstaatlichen Rechts

seit dem 3. März 1994

vorläufig angewendet; das Abkommen wird nachstehend veröffentlicht.

Mit der vorläufigen Anwendung dieses Abkommens wird das Abkommen vom 19. Mai 1973 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken über kulturelle Zusammenarbeit (BGBl. 1973 II S. 1684) im Verhältnis zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Belarus nicht mehr angewendet.

Berlin, den 16. Dezember 1999

Auswärtiges Amt
Im Auftrag
Dr. Hilger